

Planungs- und Bau-Abschnitte:

Auftragsklärung

Am Anfang steht ein ausführliches Gespräch. Gerade bei kleinen und mittleren Anlagen ist man oft geneigt, zu viel auf eine Anlage packen zu wollen. Das Resultat wäre eine überladene, nicht harmonische Anlage oder eine Umsetzung ist einfach gar nicht möglich. Ausgehend vom Kontaktformular werden die Wünsche und die räumlichen Möglichkeiten des Kunden geklärt und dokumentiert. Die Verständigung auf ein umsetzbares Anlagen-Konzept ist die Ausgangsbasis für die weitere Planung.

Planung

Die Planung erfolgt zunächst als eine Beschreibung und Hand-Skizze, wie die Anlage aussehen könnte. Darauf folgt eine genaue Planung mit Hilfe von PC Software, die nicht nur die Gleisführung, sondern auch schon die Landschaftsgestaltung berücksichtigt. In diesem Abschnitt wird auch genau geprüft, ob Steigungen, Radien, Durchfahrtshöhen etc. umsetzbar sind. Eine 3D-Darstellung der Anlage gibt schon eine gute Vorstellung, wie die Anlage später einmal aussehen wird.

Rohbau

Da es verschiedene Möglichkeiten gibt, wie man einen Unterbau konzipiert, wird die für die geplante Anlage am besten geeignete Bauform gewählt (z.B. Platten-, Rahmen-, Spanten-Bauweise, Module etc.) Der Rohbau wird geplant und in der eigenen Werkstatt aus qualitative hochwertigem, dauerhaften Material angefertigt

Gleise und Elektronik

Die Gleise werden erlegt, angeschlossen und mit der Steuer-Elektronik verdrahtet. Ein ausführlicher Funktions- und Fahrtst stellt jetzt schon sicher, dass später einmal alles wie gewünscht funktioniert und keine aufwendigen nachträglichen Änderungen nötig werden. Die Verkabelung und Belegung der Anschlüsse wird genau dokumentiert.

Landschaftsbau

Auch für die Gestaltung der Landschaft gibt es verschiedene Möglichkeiten, die sich z.B. durch Gewicht, Detailgetreue und Flexibilität unterscheiden. Wieder wird die passende Methode gewählt und umgesetzt. Diese Phase umfasst den Aufbau der Geländeformen, Bahntrassen und der Flächen. Dann werden die Kunstbauten (z.B. Brücken, Mauern und Tunnelportale), Gebäude und andere Elemente eingebaut und die detaillierte Bearbeitung kann beginnen: Gleistrassen, Straßen, Begrünung, Bewaldung etc. erfordern einen guten Blick für die reale Umgebung, um alles naturnah und realistisch zu gestalten.

Fertigstellung

Die Belegung der Anlage, z.B. durch Miniatur-Menschen, Fahrzeuge, Beschilderung etc. kann erfolgen und die letzten Detail-Arbeiten werden durchgeführt. Ein ausführlicher letzter Funktionstest beendet die Arbeiten.

Transport, Inbetriebnahme, Übergabe

Die Anlagen-Module werden zerlegt, der Transport zum Zielort und die Aufstellung erfolgt gemäß Absprache. Die Inbetriebnahme umfasst eine Funktionsprüfung, eine Einweisung in alle Steuer-Elemente und die Übergabe der Dokumentationsmappe.